



Am 1. Ostertag nachmittags nach der Andacht zogen die jungen Burschen mit einem Wagen durch die Stadt, vor den sie sich teilweise selbst gespannt hatten, und riefen:

"Läof, Läof, en Bünneken Holt,
en Bünneken Sträo, fört Poskefuier"

oder eine andere Fassung:

"O wei, o wei, en Bünneken Holt, en Bünneken Sträo,
fört Poskefuier".

Der erste Spruch hieß: "Laub, Laub usw." Das f in Läof wurde nicht ausgesprochen. Alles Brennbares nahm man mit.

Mitgeteilt von Wilhelm Halekotte in Ms. 5680, S. 4, zu Frage-
liste 19, Karwoche und Osterfest.